

Mein Teneriffa – Mi Tenerife

Nachrichten und Neuigkeiten von der Insel

In Garachico klingelt das Handy

Am 10. November um 12:07 Uhr war es so weit. Bei 10 000 Personen klingelte gleichzeitig das Handy und hörte nicht auf, bis man den Anruf akzeptierte. „Das ist deines!“ „Nein, es ist meins.“ „Nein, es sind einfach alle.“ So ungefähr waren die Reaktionen der Menschen. Die Aktion war angekündigt, aber trotzdem waren viele überrascht.

Die Generaldirektion für Zivilschutz testete das neue System ES-Alert, das in Zukunft die Bevölkerung vor großen Bedrohungen warnen soll. Flutwellen, Erdbeben, Vulkanausbrüche, Waldbrände, Stürme oder Überschwemmungen; es sind verschiedene Szenarien denkbar, bei denen das System helfen könnte, Schäden zu verhindern und Leben zu retten.

ES-Alert funktioniert ohne Installation einer App, und stumm schalten hilft nicht. Allerdings ist Internet-Empfang notwendig.

Mehr auf
meinteneriffa.com

oder
facebook.com/meinteneriffa

Gewalt der Wellen

Schon wieder zwei Tote an der Küste! An der beliebten Playa de los Patos in La Orotava wurde ein 18-jähriger Mann ins Meer gerissen. Sein Vater konnte schwer verletzt gerettet werden. An der Küste von El Sauzal verlor ein anderer Mann sein Leben. Die Partnerin konnte sich gerade noch mit Verletzungen ans Ufer retten. Die



Wellen rissen in Garachico zwei Fischer von den Felsen. Sieben schwer Verletzte gab es in einem Naturschwimmbecken von Los Gigantes. In Bajamar erreichten die Brecher eine Höhe von 6 Meter.

Trotz Warnungen und roter Flaggen gehen leider immer noch Leute ins Wasser oder wagen sich zu weit auf die Felsen hinaus.

La Ciricleta

Den Beginn des öffentlichen Nahverkehrs in La Laguna markierte in den 1950er Jahren ein Bus mit dem Namen Cirila. In Erinnerung an diesen Meilenstein des Verkehrs wurde nun die Ciricleta geschaffen. An mehreren Punkten in der Stadt wird es elektrische und konventionelle Fahrräder zum Ausleihen geben. Die erste Investition umfasst 1,3 Mio. €, von denen die kanarische Regierung 720 000 € subventioniert. In der ersten Phase werden 100 Räder an 20 Stationen zur Verfügung stehen, mit Platz für jeweils 10. Besonders die Verbindungen von der Innenstadt zu den Instituten der Universität sind interessant.

Im Gegensatz zu den beliebten elektrischen Rollern können die Fahrräder nur an bestimmten Punkten ausgeliehen und zurückgegeben werden. Das System kann jederzeit erkennen, wer das Rad wann ausgeliehen und zurückgebracht hat.

Mach mit bei unserer
[Nutzerumfrage](#)!

Keinen Schritt weiter

Seit 30 Jahren diskutiert man über eine dritte Fahrspur auf der TF-5 zwischen La Orotava und La Laguna, oder wenigstens ab Tacoronte oder Guamas. Die Staus auf diesem Abschnitt werden immer lästiger. Ein kleiner Unfall oder ein stehendes Auto am Straßenrand, und der Verkehr bricht zusammen. Manche Menschen fahren um 5 Uhr los und schlafen dann noch im Auto, damit sie um 8 Uhr rechtzeitig zur Arbeit kommen.

Aber eine Lösung ist nicht in Sicht. Die Vollversammlung im Rathaus von La Laguna hat nun eine Resolution verabschiedet, die die vom Verkehrsministerium geplante Umgehungsstraße auf der anderen Seite des Flughafens verhindern soll. Sie würde – obwohl teilweise unterirdisch – wertvolles landwirtschaftlich genutztes Gebiet zerstören und den Privatverkehr fördern. Stattdessen soll eine Fahrspur der Autobahn für Busse und voll besetzte Autos reserviert werden. Doch die Staus würden dadurch nicht kürzer, im Gegenteil!

Eine große Bürgerinitiative sammelte jetzt wieder mehr als 1500 Stimmen, um Druck zu machen, damit endlich etwas passiert: „Die Politiker machen laufend Berichte und Vorschläge, die aber nie zustande kommen.“

Am 25. November gab es ein großes, 3-stündiges Hupkonzert in den Städten und auf der Autobahn: „Machen wir Lärm!“

Mehr auf
meinteneriffa.com

oder
facebook.com/meinteneriffa

Das Bild des Monats



Am letzten Wochenende im November wurde die Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet. An vielen Häusern blitzt und blinkt es nun abends und in jedem Dorf glitzert ein Stern über der Straße.

Aber die ganz große Show ist in den Städten. Tausende Menschen drängen sich in den Gassen, um den entscheidenden Moment nicht zu verpassen. In La Laguna oder Santa Cruz bricht der Verkehr komplett zusammen.

Denn außerdem ist noch „Schwarzer Freitag“, „Schwarze Woche“, „Cyber Monday“ oder „Die Nacht in weiß“. Da darf man die besten Schnäppchen nicht verpassen. 50% Rabatt auf einen Weihnachtsbaum aus Plastik, und als Zugabe einen rot-weißen Nikolaus für die Fensterbank – das muss man haben!

Gefällt dir Mein Teneriffa und dieser Newsletter?

Möchtest du uns gerne unterstützen?

Dann spendiere uns doch mal einen [Kaffee](#).
